

Beschluss:

1. Das Baureferat erhält die Zuständigkeit für die zentrale Bedarfsplanung für öffentliche Toiletten im öffentlichen Raum. **Dies umfasst auch die Zuständigkeit für die Koordination der Beschwerden und Anregungen aus der Bevölkerung.** Die übrigen Referate werden beauftragt, im Rahmen ihrer Zuständigkeiten das Baureferat zu unterstützen und den Ausbau der Versorgung zu fördern.
2. Das Baureferat wird beauftragt, zum Eckdatenbeschluss 2020 die notwendigen Ressourcen zur Wahrnehmung der Aufgabe einschließlich einer jährlichen Pauschale zur Finanzierung von öffentlichen Toiletten im öffentlichen Raum anzumelden.
3. Das Baureferat wird beauftragt, ein Kriteriensystem zur Ermittlung der Bedarfe von öffentlichen Toiletten im öffentlichen Raum zu erarbeiten und dem Stadtrat zur Entscheidung vorzulegen. Ziel ist eine signifikante Erhöhung der Anzahl der öffentlichen Toiletten in München und die schnelle Schließung von Versorgungslücken. Das bestehende Kriteriensystem für Grünanlagen soll überprüft werden mit dem Ziel, die Versorgung auch in Grünanlagen weiter zu verbessern.

Bei der Erarbeitung des Kriteriensystems ist besonders zu achten auf:

- die Versorgung mit öffentlichen Toiletten auch für **mobilitätseingeschränkte Personen**
- die Versorgung der öffentlichen Toiletten auch mit Wickelmöglichkeiten - für Männer wie für Frauen
- die Bedarfe von Frauen
- die vermehrten Bedarfe an öffentlichen Toiletten überall dort, wo der öffentliche Raum für die nichtkommerzielle Nutzung zur Verfügung gestellt wird (z. B. an der Isar, Skateranlagen, Spielplätze etc.)

4. Das Baureferat wird beauftragt, bei geeigneten Objekten in Zusammenarbeit mit dem Referat für Stadtplanung und Bauordnung den Einsatz von Städtebauförderungsmitteln zu prüfen.
5. Das Baureferat wird beauftragt, Ausstattungsstandards zu definieren, die bei der Neuerrichtung und Sanierung zu berücksichtigen sind und dem Stadtrat zur Entscheidung vorzulegen. Die Vertretungen von Gruppen mit besonderen Anforderungen sind dabei einzubeziehen.
6. Das Baureferat wird beauftragt, mindestens im Turnus von zwei Jahren dem Stadtrat über den Sachstand zum Thema öffentliche Toiletten zu berichten.
7. Das Referat für Arbeit und Wirtschaft wird beauftragt, einen neuen Beschluss zur Sanierung der von der LHM Services GmbH betreuten öffentlichen Toiletten vorzulegen und die notwendige Mittel zu beantragen. Schließungen sollen, soweit es wirtschaftlich vertretbar ist, vermieden werden, bereits geschlossene Toiletten sollen, soweit es wirtschaftlich vertretbar ist, wieder eröffnet werden.
8. Das Baureferat und die SWM GmbH werden beauftragt, jeweils im Rahmen ihrer Zuständigkeiten bei der Planung des Neu- und Umbaus von U-Bahnstationen und anderen größeren Haltestellen des ÖPNV öffentliche Toiletten vorzusehen.
9. Das RAW wird beauftragt, die Zuständigkeit für das Modell „Nette Toilette“ vom Kommunalreferat zu übernehmen, ein Werbe- und Umsetzungskonzept zu erarbeiten und die notwendigen Ressourcen zum Eckdatenbeschluss 2020 anzumelden.
10. Der Stadtratsantrag Nr. 14-20 / A 04710 von Herrn StR Hans Podiuk, Herrn StR Dr. Reinhold Barbor, Frau StRin Anja Burkhardt, Frau StRin Alexandra Gaßmann, Herrn StR Otto Seidl vom 29.11.2018 ist geschäftsordnungsgemäß erledigt.

11. Dieser Beschluss unterliegt nicht der Beschlussvollzugskontrolle.